

Laurens Cigaretten.

RIVIERA
dterstrasse 7

Kur- und
Fremdenliste
Erscheint täglich;
Illustrierte Ausgabe
Hauptliste der anwesenden
Fremden.
Bezugspreis
(einschl. Amtsblatt):
Mk. 9.—
mit
Erweiterung 3.—
1.80
Tägliche Nummern 10 Pfg.
Hof- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.

Wiesbadener Bade-Blatt



Organ der
Stadtverwaltung
mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“
Eindrucksgebühr für
das Bade-Blatt:
Die 3 mal gesp. Petizelle 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petizelle neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamizeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.
Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.
Anzeigen-Aufnahme:
bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Annoncen-
Expeditionen. Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.
Für Aufnahme an bestimmt vorge-
zeichneten Stellen wird keine Ge-
bühr übernommen.

ere Anzahl gut
erhaltener
lafzimmer,
essere Sachen,
ufen gesucht.
Beschreibung
s zu richten an
eb, Apfelstr. 21,
ssburg i. Elb.

idenz-Theater
u. Leiter: Dr. H. K.
den 3. Oktober
Abends 7 Uhr.
Fünftigerkarten
essellendämmerung
spiel in 3 Akten
oven und Carl

aden

ng Nr. 177.

die Bestände
erschweren
möglichst
ten der
8. und 14.
tisches
verhütung
Man brau
e nach der
ntipfe sind
en Zopf
ben auch
Die Papier
bei abwe
em Stoch
müll, vom
er nach un
legenden
lagen, wie
Zeitung
und nun
hich also
das Ein
vornimm
hlagelag
tommi. W
ri ist am
hagen und
Berpädu
nicht gar
ende Ge
Getränke
fonders
zum
Diefeiben
das alte
ans Be
Rufst w
Jorbe.
ge der
abgesch
Wied
agade
er latige
nach den

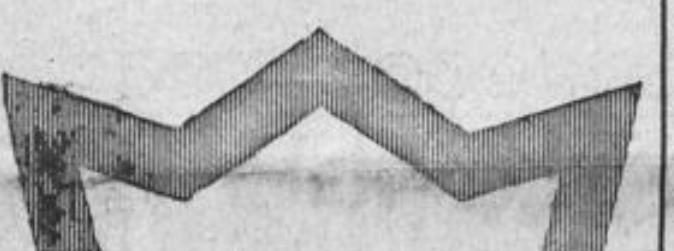
Nr. 277.

Donnerstag, 4. Oktober 1917.

51. Jahrgang.

Erinnerung an Tsingtau.
Siehe für Pflichterfüllung bis aufs Äusserste“, so
im Herbst 1914 der Befehlshaber von Tsingtau.
Sprach im Sinne seiner deutschen Helden in der
Denn Helden waren sie, die fielen, stolze
Helden, die deutsche Ehre wahrten als ihren blauen
Himmel, bis der Arm zerbrach, der ihn trug. Jenes
aber darf nicht verklingen! Jenes Sturmlied, das
über Meer und Lande flog, soll nicht ver-
schwinden! Es muss einen Nachhall finden, der Jahre
lang sein! Wie ein gewaltiger deutscher Chor muss
immer wieder klingen in gleicher Art und gleicher
Töne! Sind es doch Worte, eines deutschen Mundes
Dram lasst auch uns so sprechen, auch jetzt so
klingen! Lasst uns alle stehen für Pflichterfüllung bis
aufs Äusserste. So wollen wir dazu beitragen, dass jene
Helden in ihrer Schlichtheit zu allen Gliedern unseres
Volkes dringen. So wollen wir leben und wirken, aus-
dauernd und Opfer bringen in äusserster Pflichterfüllung.
Lasst uns die deutsche Ehre! Zeichnet die Kriegs-

worden. Am vergangenen Dienstag sang er in Mozarts
„Zauberflöte“ den „Sarastro“. Sein voluminöses Organ,
die ausgereifte Kunst seiner Behandlung, die einwand-
freie, vorzügliche Textdeklamation und das bis in alle
Einzelheiten nachempfindende und nachgestaltende
Gefühls- und Darstellungsvermögen schufen eine Gestalt
von künstlerischer Grösse und Eindringlichkeit. Einige
Schwankungen in der Tonreinheit vermochten dem
Gesamteindruck keinen wesentlichen Abbruch zu tun. —
Von unseren einheimischen Kräften machten sich die
Damen Schmidt, Friedfeldt, Englerth,



Du brauchst kein Geld

um jetzt Kriegsanleihe zu zeichnen,
denn die bequemen Zahlungsbe-
dingungen lassen Dir Zeit. Du mußt
Dir nur überlegen, was Du in den
nächsten Wochen und Monaten vor-
aussichtlich verdienen wirst. Rechne
davon ab, was Dich Dein Lebens-
unterhalt kostet — und Du weißt, was
Du Deinem Vaterlande leihen kannst.

Darum zeichne!



Pola, Bommer etc. und die Herren Schützen-
dorf, Scherer und Haas besonders verdient. An
herzlichem Beifall allen Mitwirkenden gegenüber liess
es das Publikum nicht fehlen. — Der Mozartschen Oper
voran ging ein Zeitbild in Versen und in einem Aufzug
„Stahl und Gold“ von Leo Leipziger, ein aktuelles
Stück, das für die jetzt aufgelegte Kriegsanleihe in sehr
beweglicher Weise wirkt. Herr Rodius als „Kanzlei-
rat“, die Damen Nossing und Reimers als dessen
Enkelkinder, Frau Grossmann-Treu als „Wirt-
schafterin“, Herr Albert als „Komponist“ und Herr

Andriano als „Wohlgenut“ verhalfen in flotten
Zusammenspiel dem Stück zu einem schönen Erfolg.
N.

Festkonzert im Kurhaus.
Zugunsten der Hinterbliebenen gefallener Krieger
des Füsilierregiments v. Gersdorff fand am vorgestrigen
70. Geburtstage Hindenburgs eine erhebende Feier im
grossen Kurhaussaale statt. Herr Kurdirektor v. Eb-
meyer leitete den Abend mit einer warmbeseelten,
markigen Würdigung des Generalfeldmarschalls ein, die
in einem begeistert aufgenommenen Hoch auf den
Jubiläum ausklang. Unter der sicheren, temperament-
vollen Leitung des Herrn Obermusikmeisters Weber
spielte dann das durch Kräfte des Musikkorps des
hiesigen Ersatzbataillons verstärkte Kurorchester Wem-
heuers (bekanntlich Mitglied des Kurorchesters)
„Hindenburgmarsch“ und das Vorspiel zu den „Meister-
sängern“.

Ein tiefempfundener „Gruss an Hindenburg“ von
Bernhard Grothus, von Fräulein Hertha
Grothus in wohlakzentuierter, packender Weise zum
Vortrag gebracht, entfesselte langanhaltenden Beifall,
der durch eine prächtige Blumenspende unterstrichen
wurde.

Webers „Jubelouverture“ unter Herrn Musik-
direktor Schurichts oft gewürdigter, zielbewusster
Leitung und Mendelssohns echt romantisches
„Konzert in G-moll, für Violine und Orchester“ folgten.
Letztere gab Herrn Konzertmeister Thomann er-
neut Gelegenheit, seine bedeutenden künstlerischen
Fähigkeiten zu erweisen. Nachdem Fräulein Grothus
eine weitere patriotische Dichtung ihres Vaters mit
erneut grossem Erfolge vorgetragen hatte, schloss das
Orchester, wiederum unter Schurichts Leitung, mit
R. Wagners „Kaisermarsch“ den erhebenden Abend,
dessen Erfolg auch im Hinblick auf die Kasseneinnahmen
bei der grossen Anteilnahme des Wiesbadener Publi-
kums nicht in Frage stehen dürfte.
H. G.

— Symphoniekonzerte der Königlichen Kapelle. Es
wird darauf aufmerksam gemacht, dass den vorjährigen
Abonnenten ihre seitherigen Plätze nur noch bis morgen
Freitag reserviert bleiben. Neuanmeldungen werden
täglich, jedoch zunächst nur schriftlich, entgegen-
genommen.

Vernunft — Vorteil — Vaterlandsliebe
gebieten Dir: Zeichne Kriegsanleihe!

we. Hindenburgfeier im Wartburgsaale. Eine ebenso
sinnige wie in ihrer Ausführung glänzende Hindenburg-
feier war vorgestern abend im „Wartburgsaale“ für die
evangelischen Frauen Wiesbadens veranstaltet worden.
Die Teilnahme war eine ausserordentlich starke, so
dass lange vor Beginn der Veranstaltung schon kein
Sitzplatz mehr zu erhaschen war. Herr Pfarrer
Hofmann hielt die Hauptfestrede.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Königliche Schauspiele.** Die Zeichnungsstelle
für die siebente Kriegsanleihe im Hoftheater nimmt
derart Zeichnungen entgegen, dass der Zeichnende auf
dem üblichen Zeichnungsschein das Bankhaus angibt,
mit dem er in Verbindung steht. Die Zeichnung wird
dann dem genannten Bankhaus übermittelt. Bargeld-
zeichnungen werden auch gegen Quittung entgegen-
genommen. Für Nicht-Theaterbesucher ist die Zeich-
nungsstelle im Foyer des Königlichen Theaters 7½ Uhr
abends geöffnet. Eingang durch die Kolonnade.

Aus dem Kurhaus.

Operetten- und Walzerabend.
Operetten- und Walzerabend im
Kurhaus ist für heute Donnerstag unter Herrn
Musikmeister Jrmers Leitung vorgesehen.

Symphoniekonzert.
Freitag findet abends 8 Uhr unter Leitung
des Herrn Musikdirektors Schuricht ein Sym-
phoniekonzert statt, in welchem die einheimische
Musiktruppe auftritt. Die Künstlerin spielt das
Konzert in A-moll für Klavier und Orchester von Edvard
Grieg. „Drei Präludien“ von C. Schuricht und
„Tragische Ouverture“ von R. Schumann. Durch das Kur-
haus gelangen zwei Werke von J. Brahms und
„Tragische Ouverture“ und die „Symphonie
in F-dur zur Aufführung. Zum Besuche des
Konzerts ist die Lösung einer Zuschlagkarte
von 10 Pfg. zur Abonnements-, Kurtax-, Tages- oder
Eintrittskarte erforderlich.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Hoftheater.
„Die Zauberflöte.“ Oper in 2 Akten von W. A.
Mozart.
Bekannter Bassist der Königlichen Oper in Berlin,
Kammersänger Paul Knüpfer, ist auch in
Wiesbaden wieder für eine Reihe von Gastspielen
der Intendantur unseres Hoftheaters verpflichtet

Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 451. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

1. Ouverture zur Oper „Die Italienerin in Algier“ G. Rossini
2. Duett (II. Akt) aus der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
3. Bei uns z' Haus, Walzer Joh. Strauss
4. Albumblatt R. Wagner

5. Ouverture zur Oper „Der schwarze Domino“ D. F. Auber
6. Finale aus der Oper „Euryanthe“ C. M. v. Weber
7. Potpourri aus „Der Vogelhändler“ C. Zeller
8. Papageno-Polka L. Stasny

Abend-Konzert.

8 Uhr. 452. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jmer, Städtischer Kapellmeister.

Operetten- und Walzer-Abend.

1. Ouverture zur Operette „Waldmeister“ Joh. Strauß
2. Hab' ich nur deine Liebe, Lied aus „Boccaccio“ F. v. Suppé
3. Walzer aus der Operette „Der Graf von Luxemburg“ F. Lehár
4. Potpourri aus der Operette „Polenblut“ O. Nedbal
5. Walzer aus „Das Dreimäderlhaus“ J. Bertl
6. Potpourri aus der Operette „Die Czardasfürstin“ E. Kálmán
7. Kind du kannst tanzen, Walzer aus der Operette „Die geschiedene Frau“ Leo Fall

KOSTÜME
MÄNTEL
PELZE**J. HERTZ**

DAMEN-MODEN

LANGOASSE 20.

MORGENKLEIDER
BLUSEN
UNTERRÖCKE.**ALBERT FRANCK****Kgl. Hoflieferant**

führt seine neuesten Modelle von Montag den 1. Oktober
bis einschliesslich Sonnabend den 6. Oktober 1917 von
11 bis 1 Uhr und 3½ bis 5½ Uhr vor.

Telefon Hansa
Nr. 126**Frankfurt a. M.**Kaiserstrasse
Nr. 2**Taunus-Wein- u. Likör-Stube**

Telephon 5978.

Rheinstrasse 19.

Telephon 5978.

Vornehmste Aufenthaltsräume.

Sämtliche Delikatessen der Jahreszeit. — Weine erster Firmen.

Künstler-Konzerte.

Hæffners Hotel WILHELMA

Sonnenberger Straße 2.

Feines, ruhigst gelegenes und in jeder Hinsicht gepflegtes Haus allerersten Ranges.

2 Südseiten.

Entgegenkommende Preisvereinbarungen für Winteraufenthalt.

Eine Bitte für unsere Vaterlandsverteidiger!

Seid fleissig wie die Bienen und sammelt geistige Nahrung für unsere Feldgrauen!

Die Kriegeslesemappen-Vereinigung in Wiesbaden

Adolfallee 59 (Vorsitzender Haussmann)

bittet um Gaben an Büchern aller Art, besonders in kleinem Taschenformat, von Heften (Kosmos, Vortrup, Bodenreform, Hilfe u. s. w.), von Zeitungsbeilagen (Romane, Zeitungs-Ausschnitte unter dem Strich der Frankfurter Zeitung, Illustrierte Zeitung u. s. w.)

Da der Verein ungefähr 50 Gefangenenlager in Feindesland (sogar in Japan), viele Schützengräben der Heimatsregimenter und Etappenlazarette dauernd zu versorgen hat, so ist viel Material nötig. In den Winter-Monaten wird Lesestoff besonders begehrt.

Im Voraus herzlichen Dank

Der Vorstand.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 4. Oktober 1917.

210. Vorstellung.

2. Vorstellung. Abonnement A. Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben. Zweites Gastspiel des Kgl. Kammer-sängers Herrn Paul Knüpfer von der Kgl. Oper in Berlin.

Figaros Hochzeit.

Oper in vier Akten von Wolfgang Amadeus Mozart.

Dichtung nach Beaumarchais von Lorenzo da Ponte.

Deutsche Uebersetzung (mit den Original-Requisiten) revidiert von H. Levi.

Figaro: Herr Kammer-sänger Paul Knüpfer a. G.

Vorher:

Stahl und Gold.

Ein Zeitbild in Versen und einem Aufzug von Leo Leipziger.

Anfang 6½ Uhr.

K-T**Kinephon-Theater**

552

Taunusstrasse 1

Vornehme Lichtspiele.

Die Faust des Schicksals.

Tragödie in 5 Akten mit Alwin Neuss als Clown

Bob Hendricks.

Unser Hindenburg.

Zum 70. Geburtstag.

Henny Porten

In dem entzückenden Lustspiel

Ihre Hoheit die Dollarprinzessin.

Gute Musik.

Thalia.

Kirchgasse 72

Grösst. u. führend. Lichtspieltheater

Erstklassiges Künstlerensemble

Vom 2. bis 5. Oktober

Nachmittags 4 und abends 8 Uhr

anlässlich des 70. Geburtstages

Generalfeldmarschalls v. Hindenburg

Grosse Fest-Vorstellung

Bei Hindenburg

und Ludendorff im Hauptquartier

Erstaufführung!

Der Hölle Kampf an der

Militär-antike Aufstellung

Kgl. Bild- u. Filmanst.

Wahrheitsgetreue Schatzkarte

berichtet

u. a. der Massenangriff der Feinde

Handgranatenkampf. Elektrische

Kampfflugzeuge, der deutsche

stoss. Zurückdrängen der Feinde

Die schöne Spanierin

Lustspiel in 2 Akten

S. M. der Kaiser bei seiner

Touren in Spanien

1. Das Mainzer Stadttheater gab am letzten Dienstag zur Hindenburgfeier Beethovens „Fidelio“. Für die tragenden Rollen waren zwei Gäste gewonnen: Frau H. Wildbrunn-Stuttgart sang die „Leonore“ und den „Florestan“ gab Herr Chr. Streib von der Königl. hiesigen Oper in Wiesbaden. Beide Künstler lösten ihre Aufgaben vorzüglich. Da auch die einheimischen Kräfte und das von A. Gorties geleitete Orchester sehr gutes boten, nahm die Vorstellung einen festlichen Verlauf. Der Oper vorausging L. Leipzigers Versspiel „Stahl und Gold“, das in recht ansprechender Form für

die Kriegsleihe wirbt. Der Ertrag des ausverkauften Hauses, rund 2000 Mk., ist für die Kriegshinterbliebenenfürsorge bestimmt.

Briefkasten.

K. S. in W. Dauernde Anlage. Bei 10 000 Mk. Zeichnung können Sie 5000 Mk. in 4½ %igen Schatzanweisungen und 5000 Mk. in 5 %igen Kriegsleihe zeichnen. Für die letzteren empfiehlt sich eine Teilung in 10 Stücke zu je 500 Mk. Die Schatzscheine werden nur in Stücken von 1000 Mk. und darüber abgegeben. Diese eignen sich sehr gut für eine dauernde Anlage, mit der in Zukunft aller

Wahrscheinlichkeit nach neben guter Verzinsung ein licher Kursgewinn verbunden sein dürfte. Es wäre zu führen, ihnen alle diese Möglichkeiten im einzelnen anzuzeigen, die Leitung der Sparkasse wird Ihnen hierüber gern ausführlich Auskunft geben.

Entschluss B. 270. Goethe sagt: „Der Wortschatz genügt gewöhnlich, lässt mich endlich etwas sagen.“ Also auf zur Reichsbank und zeichnen Sie eine neue

Verantwortlicher Schriftleiter i. V. E. Peters, Wiesbaden. Fernsprecher 3690.

Hoffmann, Hr. Kfm., Berlin
Hofmann, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Hofmann, Fr., Mannheim
Hofmann, Hr. m. Fr. u. Schwester, Hoch-Emerich

Holdau, Hr. Kfm., M.-Gladbach
Holtzboesch, Hr. Kfm. m. Fr., Essen
Hütgen, Hr. Kfm., Essen
Hülsberg, Fr., Berlin

Jacob, Fr. m. Tochter, Bad Reichenhall
Jock, Hr. Offizier,
Jennet, Hr. Landebankkreditant, Renneroth, Zum neuen Adler
Jennich, Fr., Frankfurt

Johnoff, Hr. San.-Offiz., Sofia
Joseph, Hr. Kfm., Berlin
Julien, Fr., Aachen

Jung, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen
Jungblut, Hr. Lehrer m. Fr., Hagen
Kahn, Hr. Kfm., Bonn

Kahn, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Kalb, Fr. Rent. m. Tochter, Bonn
Kaltner, Fr., Nürnberg

Kanell, Hr. Leutnant, Schömen
Kappes, Hr. Kfm., Düsseldorf
Karx, Fr.,

Kast, Hr. Sportredakteur m. Fr., München
Kaufmann, Hr. Ing. m. Fr., Wetzlar
Kaufmann, Hr. Kfm., Ludwigshafen

Kaufmann, Fr., Mannheim
Keil, Hr., Köln
Keppler, Hr., Oberlahnstein

Keyser, Hr., Göttingen
Kirk, Hr. m. Fam.,
Klein, Hr. Stadtrat Brandenburg

Klosse, Hr., Essen
Knab, Hr. Kfm., Köln
Knoll, Hr. Leutnant,

Koch, Fr. Oberbaurat, Berlin
Köhler, Hr., Berlin
Könnecke, Hr. Fabr., Braunschweig

Klörmeyer, Hr. Kfm., Köln
Köpfer, Hr. Kfm., Hamburg
Kohls, Hr. Rennstallbes., Berlin-Dahlem

Kohlhase, Fr., Bielefeld
Kopp, Hr. Oberstleutnant m. Fr., München
Kramer, Hr., Berlin

Kranz, Hr. Bau-Ing., Köln
Kratzger, Hr., Hoppegarten
Krause, Hr. Major,

Krause, Hr., Neustadt o. T.
Kreggenfeld, Hr., Dortmund
Kremer, Fr., Frankfurt

Kresbach, Hr. Dr., Berlin
Kressmann, Hr., Charlottenburg
Kroos, Hr. Leutnant,

Kropf, Fr. Kammerdiener, Berlin
Kroneder, Hr., München
Kühl, Hr. Oberstleutnant, Hanau

Küpper, Hr. Kfm., Bonn
Kuffmann, Hr. Stud. jur., Brüssel
Kuhlman, Hr. Kfm., Brüssel

Kuhn, Fr. Lehrerin m. Begl., München
Kunze, Fr., Köln
Kupfer, Hr. Fabrikdir. m. Tochter, Saarbrücken.

Laenger, Hr. Leutn., Berlin
Lambertz, Hr. Führer
Lamm, Hr. Maler m. Fr., Köln

Lange, Hr. Oberleutnant, Essen
Laymann, Hr. Fabr. m. Fr., Brühl
Lehmann, Fr., Berlin

Leiser, Hr. m. Fr., Metz
Lentz, Hr. Hauptmann, Strassburg
Lepréus, Hr. Dr., Berlin-Dahlem

Leuthold, Fr. m. Tochter, Seunchon
Leyde, Fr., Berlin
Lindner, Hr. m. Tochter, Hildburghausen

Linhardt, Hr. Rent. m. Fr., Strassburg
Lippert, Hr., Leipzig
Loew, Hr. Kfm., Hattungen

Lohse, Hr. Rechtsanwalt, Hannover
Lorch, Hr. Hofjuwelier, Nürnberg
Lorentzen, Hr. Dr. m. Fr., Erkelenz

Ludwig, Hr. m. Fr., Neuenhagen b. Berlin
Lucker, Hr. Oberlehrer Dr., Gotha
Lüdig, Hr., Hoppegarten

Lütters, Hr. m. Fr., Solingen
Lumbbeck, Hr. Fabr.,
Lusantsieff, Hr. Kap., Sofia

Mäurer, Fr., Koblenz
Mainz, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Maisei, Fr., Heidelberg

Mankiewicz, Hr. Fabrikbes. Dr., Hamburg
Mannes, Hr., Scherdeck
Manser, Hr. Kunstmaler, Spandau

Manskopf, Hr. Leutn., Bankvorstand, Remscheid
Marks, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Marks, Fr., Grätz

Martin, Hr.,
Martins, Hr. Oberarzt Dr.,
Masion, Hr., Metz

Graf Matusechka, Schloss Vollrads
Mayer, Hr. Fabr. m. Fr., Würzburg
Mechem, Hr. Oöberrbürgermeister, Steglitz

Pension Columbia
Heidelberger Hof
Vater Rhein

Hotel Central
Wiesbadener Hof
Grüner Wald

Union
Schwalbacher Str. 21
Weisse Lilien

Prinz Nikolaus
Prinz Nicolas
Taunus-Hotel

Nicolastr. 28
Zum neuen Adler
Gasthof Krug

Metropole u. Monopol
Hotel Dahlheim
Zur Stadt Biebrich

Prinz Nikolaus
Hotel Viktoria
Erbprinz

Luisenstr. 8
Zum neuen Adler
Taunus-Hotel

Taunus-Hotel
Christl. Hospiz II
Rheinischer Hof

Zum Falken
Münchener Hof
Goldener Brunnen

Hotel Vogel
Hotel Nizza
Hainerweg 1

Taunus-Hotel
Sanat. Norotal
Grüner Wald

Hessischer Hof
Kaiserhof
Schützenhof

Kaiserhof
Alteesaal
Wiesbadener Hof

Wiesbadener Hof
Europäischer Hof
Taunus-Hotel

Zur Stadt Aschaffenburg
Dotzheimer Str. 25
Wiesbadener Hof

Rose
Hotel Berg
Pension Columbia

Taunus-Hotel
Wiesbadener Hof
Metropole u. Monopol

Metropole u. Monopol
Residenz-Hotel
Goldenes Kreuz

Hotel Berg
Prinz Nicolas
Taunus-Hotel

Zur guten Quelle
Metropole u. Monopol
Alteesaal

Alteesaal
Schützenhof
Wiesbadener Hof

Prinz Nicolas
Nassauer Hof
Schwarzer Bock

Bücherstr. 13
Zur Stadt Biebrich
Residenz-Hotel

Zur Stadt Biebrich
Metropole u. Monopol
Wiesbadener Hof

Alteesaal
Prinz Nicolas
Hotel Central

Friedrichstr. 31
Metropole u. Monopol
Prinz Nicolas

Christl. Hospiz II
Ritters Hotel
Wiesbadener Hof

Nassauer Hof
Goldener Brunnen
Zwei Böcke

Goldener Brunnen
Metropole u. Monopol
Hotel Adler Badhaus

Wiesbadener Hof
Kaiserhof
Schützenhof

Grüner Wald
Ritters Hotel
Hotel Berg

Meles, Fr., Hanau
Meller, Hr. Hauptmann
Mendel, Hr. Dr. med., Berlin

Metz, Hr. m. Fr., Kira
Meyer, Hr. Chemiker Dr. Ing., Leutn., Frankfurt

Meyer, Hr. Juwelier, Essen
Mischon, Hr., Recklinghausen
von Mittelstadt, Hr. Refr., Weizlar

Mitterlechner, Hr. Kfm., Köln
Moede, Fr.,
Moser, Fr., Strassburg

Moostert, Fr., Koblenz
Müller, Hr. Fabr. m. Tochter, Dresden
Müller, Hr. Ing., Darmstadt

Müller, Hr. Ober-Ing., Berlin
Müller, Hr. Leutn. m. Fr., Berlin
Müller, Fr., Trebnitz i. Schles.

Münch, Hr., Saarbrücken
Nagel, Hr., Mannheim
Nelsen, Hr., Münster

Nemnich, Hr. m. Fr. u. Begl., Moerhof
Neumann, Hr. Kfm. m. Fr., Pirmasens
Neumann, Fr., Elberfeld

Nollstadt, Hr. Bankdir. m. Fr., Stuttgart
von Nordeck, Fr., Meisungen
Obergethmann, Hr., Bad Nauheim

Odörfer, Fr., Mannheim
Oehmigke, Hr. Rittmeister m. Fr.,
Olde, Hr., Hamburg

Oppermann, Hr. Chemiker, Berlin
Ostermann, Hr. Liederdichter, Köln
Oxmann, Hr. Geh. Regierungsrat, Münster

Pamp, Hr., Dortmund
Pardon, Hr. Kfm., Berlin
Petty, Hr., Oberstein

Pitschen, Hr. Kfm., Mannheim
Plessner, Fr., Saalfeld
Podsednik, Fr., Wien

Pohl, Hr. m. Fr., Frankfurt
Pottstast, Hr. Fabr. m. Fr., Köln
Prellner, Hr. Hptm., Berlin

Protzen, Hr. Offizier m. Fr., Berlin
Putschbach, Fr. m. Fr., Herdecke
Baronin von Puttkammer-Schack, Fr. Schriftstellerin m.

Tochter u. Sohn.
Rabe, Hr. Kfm., Neuburg
Rabenhorst, Hr. Oberlehrer Dr. m. Fr., Nauen

Racker, Fr.,
von Ramin, Hr. Rittm. m. Bed.,
Rebmann, Hr. Kfm., Lindenberg

von Reden, Hr., Franzburg
Reger, Hr. Gutsbes., Strassburg
Rehfeld, Hr. m. Fr., Altona

Reinert, Hr. Leutn., Köln
Reinhardt, Hr. Ing., Kannstatt
Reinike, Hr. m. Fr., Hannover

Reintjes, Hr. Kfm., Köln
Reisert, Fr., Köln
Richter, Hr. Obering. m. Fr., Daisburg-Ruhrort

Norotal 22
Rittler, Fr., Strassburg
Rocco, Hr. Stabsarzt Dr. m. Fr., Sennelager

Röhr, Hr. Kfm., Magdeburg
Rösingh, Hr., Norden
Roessel, Hr. m. Fam., Mainz

Röttgen, Hr. Kfm., Köln
Rohde, Hr. Leutn.,
Rohde, Fr. General, Dresden

von Rosen, Fr. Major,
Rosenberg, Hr. Major m. Fr., Fulda
Rumpe, Hr. Fabr. m. Fr.,

Runge, Fr., Dömitz
Runge, Hr. Fabrikbes. Leutn. m. Fr., Zweifall

Salomon, Hr. Kais. Verkehrsinsp. a. D., Zum neuen Adler
Sanders, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz
Sasse, Fr., Spandau

Sattler, Fr., Frankfurt
Sauer, Hr. Fabr. m. Fr., Augsburg
Sauerbach, Fr. m. Begl., Grunewald

Schäfer, Hr. m. Fr., Friedberg
Schäfer, Hr. Forstmeister, Mönchbruch
Schäfer, Hr. Kfm. m. Fr., Westerbürg

Schäfer, Fr. Grubenbes. m. Begl., Hildesheim
Scharff, Hr. Kfm., München
Scharpheit, Hr. Zahnarzt, Norden

Schauss, Hr., Orien
Scheffel, Hr., Berlin
Scheffel, Fr. Rent. m. Begl., Berlin

Scheuch, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Schimanski, Fr., Berlin
Schlegel, Hr. Kfm., Bremen

Schleifenheimer, Hr. Leutn.,
Schlemper, Hr. Fabr. m. Fr., Ohligs
Schlenkermann, Hr., Franzburg

Schlesinger, Hr. Kfm., Frankfurt
Schlüter, Hr. Dir., Mülheim
Schmidt, Hr., Essen

Schmidt, Hr. Leutn.,
Schmidt, Hr., Hoppegarten
Schmidt-Wiebert, Hr. Kfm., Hamburg

Bellevue
Schwarzer Bock
Metropole u. Monopol

Goldener Brunnen
Pension Eberius
Hotel Central

Taunus-Hotel
Wiesbadener Hof
Taunus-Hotel

Zum neuen Adler
Quisisana
Christl. Hospiz II

Spiegel
Wiesbadener Hof
Wiesbadener Hof

Reichspost
Pension Charlotte
Gasthof Krug

Wiesbadener Hof
Taunus-Hotel
Zur Stadt Biebrich

Gasthof Krug
Wiesbadener Hof
Pension Primavera

Metropole u. Monopol
Weisse Lilien
Christl. Hospiz II

Taunus-Hotel
Kaiserhof
Vier Jahreszeiten

Christl. Hospiz II
Taunus-Hotel
Nonnenhof

Pension Eberius
Prinz Nicolas
Brüsseler Hof

Dotzheimerstr. 23
Rhein-Hotel
Nonnenhof

Schwarzer Bock
Residenz-Hotel
Dotzheimerstrasse 13

Prinz Nicolas
Taunus-Hotel
Taunus-Hotel

Metropole u. Monopol
Sanatorium Dr. Abend-Arnold
Daisburg-Ruhrort, Norotal 22

Quisisana
Kaiserhof
Gasthof Krug

Goldenes Ross
Zum Falken
Gasthof Krug

Königlicher Hof
Königlicher Hof
Cordan

Hospiz z. hl. Geist
Haus Winter
Goldener Brunnen

Vier Jahreszeiten
Zum neuen Adler
Hotel Central

Pariser Hof
Europäischer Hof
Zum neuen Adler

Hotel Berg
Taunus-Hotel
Hotel Central

Prinz Nicolas
Zum neuen Adler
Rose

Wiesbadener Hof
Goldenes Ross
Rheinischer Hof

Hotel Bender
Hotel Bender
Zum neuen Adler

Rose
Goldener Brunnen
Hessischer Hof

Kaiserhof
Schwarzer Bock
Hotel Riviera

Hotel Viktoria
Nonnenhof
Wiesbadener Hof

Hotel Vogel
Taunus-Hotel
Zuchert, Fr., Köln

Schmidt, Hr. Kfm., Swinemünde
Schmidt, Hr., Wilhelmshaven
Schmidt, Hr.,

Schneider, Hr. Ing. m. Fr., Düsseldorf
Schneider, Hr., Berlin
Schneider, Hr. Ing. m. Fr., Dortmund

Schnell, Hr. Kfm., Krefeld
Scholtz, Hr. Kfm., Saarbrücken
Schroder, Fr.,

Schünemann, Fr., Berlin
Schünemann, Hr. Ing., Charlottenburg
Schünemann, C. Hr.,

Schuermann, Hr. San.-Rat Dr. med., Norden, Goldenes
Schuhmann, Fr. Schauspielerin, Pirmasens, Wiesbaden
Schulte, Hr., Essen

Schulze, Hr. Leutn.,
Schwarz, Hr. Rentant, Niedernhausen
Schweider, Hr. Offizier,
Seif, Hr.,

Schiller, Hr. Kfm., Taubach
von Schmann, Hr. Dr. m. Fr., Karlsruhe
Seuf, Hr. Kfm. m. Sohn, Krefeld

Simon, Hr., Magdeburg
Six, Fr., Mannheim
Spacing, Fr., Runderoth

Spannagel, Hr. Leutn., Dahlhausen
Spannagel, Fr., Dahlhausen
Speiz, Hr. Kfm., Aachen

Sporer, Hr. Leutn. m. Fr., Nürnberg
Stein, Hr. Kfm., Strassburg
Stein, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Freiherr von Stein, Hr. Offizier m. Baronin, Meiningen
von Steinbach, Hr. Hptm., Berlin
Steinbeck, Hr. Kfm., Dr. jur. Oberleutn. m. Fr., Palau

Steiner, Hr. Gutsbes.,
Stepper, Hr., Darmstadt
Stern, Fr., Mainz

Stielau, Hr., Hoppegarten
Strässinger, Hr. m. Fam., Worms
Streit, Hr., Hoppegarten

Strunk, Hr., Berlin
Stuckmann, Hr. Zahnarzt Dr., Köln
Stümpfer, Hr. Rentant m. Fr., Bochum

Sundström, Fr., Charlottenburg
Taubner, Fr., Dresden
Teltow, Hr. Kfm., Frankfurt

Theiss, Hr., Niederrheinhausen
Thieme, Hr. Offizier, Mainz
Thome, Hr. Kfm., Köln

Teamer, Fr. Chemiker, München
Treff, Fr. m. Begl., Innsbruck
Trotter, Hr. Fabr., Pforzheim

Uhlendorff, Fr., Hamm
Ungerer, Fr., Frankfurt
Unverferth, Hr. Kfm. m. Tochter, Pforzheim

von Usar, Hr. Kfm., Eisenach
de Veer, Fr., Mannheim
Veleker, Hr. Rent., Düsseldorf

Vogel, Hr. Leutn. m. Schwester, Würzburg
Vogel, Fr., Capellen-Stolzenfels
Voss, Hr. m. Fr., Frankfurt

Wadmann, Hr., Köln-Merten
Wahl, Hr. Fabr. m. Fr. u. Begl., München
Wagenhäuser, Hr., Mainz

Wagner, Fr., Brandenburg
Wagner, Fr., Wesel
Wahl, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn

Wanheimer, Hr.,
Weber, Hr. Kfm., Köln
Weber, Hr. Kfm., Bonn

Weidlich, Hr. Dr., Stuttgart
Wehl, Hr. Oberlehrer Bad Homburg
Weinsheimer, Fr., Mainz

Weiss, Hr. Leutn. m. Fr., Heimbrechts
Weisse, Hr. m. Fam., Worms
Wendlandt, Fr., Goslar

Wendlandt, E., Fr., Elberfeld
Wendlandt, L., Fr., Goslar
Wertheim, Fr., Berlin

Weyer, Hr. Gutsbes., Voekrath
Wicke, Fr. m. Tochter, Dresden
Wienert, Hr. Dr. med., Dinslaken

Wienerscheidt, Hr. Ing., Beuel
Winkhaus, Hr. Fabr., Hagen
Winkler, Hr., Hoppegarten

Winschen, Hr., Brüssel
Winselmann, Hr. Lehrer, Frankfurt
Winter, Fr., Neu-Guthendorf

Wirminghaus, Fr., Radevormwald
Wirth, Hr. Fabrikbes. Dr., Dortmund
Wirth, Fr., Frauentstein

Wolfbey, Hr. Kfm., Leipzig
Wolfgarten, Hr. Ing., Aachen
Worresch, Hr. Prof., Holzminden

Wortmann, Hr., Frankfurt
Wulff, Fr. Gutsbes., Rethwisch-Löhe
Zach, Hr., München

Zernik, Fr., Frankfurt
Zimmer, Hr., Köln
Zimmermann, Hr. Kfm., St. Ingbert

Zimmermann, Fr., Belgiz
Zuchert, Fr., Köln

PELZE
NEUE MODELLE - EIGENER HERSTELLUNG
J. BACHARACH
HOPLIEPERANT
Webergasse 4 Webergasse 4

Park-Hotel Wilhelmstr. 36.
Von 12-2 Uhr im Biersaal
Einheitstisch zu Mk. 2.20.
(Schöne Zimmer mit voller Verpflegung.)

Detektiv Zukunft G. m. b. H.
Wiesbaden
Langgasse 28/30
Ecke Römer Tor
Tel. 566
Detektiv
In. Ref.
Hauptstadt
Berlin W. 50
Filialen: Frankfurt a. M.
Schillerpl. 57. Hamburg-Bietlin.
Beobachtungen. Auskünfte

Suchen Sie einen Kurgast?
Das „Wiesbadener Badeblatt“ ist die einzige Zeitung, welche die amtliche Fremdenliste enthält.
Preis der Einzelnummer:
Wochentags 10 Pfg., Sonntags 30 Pfg.

Reisen Sie nicht ab
ohne Ihr Gepäck versichert zu haben.
Je Mk. 1000 Versicherungswert Mk. 2 Prämie.
Auskunft und sofortige Ausstellung von Policen durch
Born & Schottenfels
Hotel Nassauer Hof. Tel. 680.

Jeder Fremde liest das „Badeblatt“.
Besuchen Sie die Nibelungen- u. Lutherstadt **WORMS**
Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden. Sehenswürdigkeiten: Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulasmuseum, Liebfrauenkirche, Rathaus (Cornelianum mit 7 Nibelungenbildern), Hagendenkmal, Synagoge, ältester israelit. Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern u. a. m.
Auskunftsstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.